

# Technisches Datenblatt PROFILON® AX A1

PROFILON® AX A1 ist eine Sicherheitsfolie mit dem Widerstandswert A1 nach DIN 52 290, P2A nach EN 356 und UL 972 (US/kanadische Norm) aus dem PROFILON® -Programm (getestet auf 3 mm Einfachglas).

Durch besondere Zusammenstellung der verschiedenen Basismaterialien ist es hier erstmals gelungen, diese Widerstandswerte für angriffshemmende Verglasungen in einem einzigen Arbeitsgang durch Foliennachrüstung auf normalem Glas zu erzielen. Das heißt, normales Fensterglas bekommt innerhalb weniger Stunden die Eigenschaften von Verbundssicherheitsglas ohne Splitterabgang.

Produziert in Münster/Westfalen im Sandglider-Verfahren ist diese Folie die einzige in Deutschland hergestellte Sicherheitsfolie und bisher die einzige Sicherheitsfolie, die der strengen US Norm UL 972 entspricht.

## PROFILON® AX A1

Widerstandsklasse	A1 nach DIN 52 290 (durchwurfhemmend) P2A nach EN 356UL 972 (Underwriters Laboratories USA/Canada)
Dicke	ca. 360µ
Kleber	auf Acrylbasis
Kleberdicke	25µ
Gewicht	ca. 510 g/m <sup>2</sup>
Rollenbreite	1500 mm
Farbe	glasklar
Aufbau	Mehrschichtlaminat, hergestellt im Sandglider-Verfahren
Oberflächenvergütung	gehärtete DURITAL-Oberfläche sr
Haftfähigkeit	100 %
Temperaturbereich	- 75°C bis + 220°C
Schmelzpunkt	+ 265°C
Entflammbarkeit	B1 nach DIN 4102, Teil 1
Standzeit im Brandfall	10 – 29 Minuten (FIRTO)
Streckspannung	90,3 N/mm <sup>2</sup> (DIN 53 455)
Zugfestigkeit	17.400 N/cm <sup>2</sup> (DIN 53 455)
Dehnung bei Streckspannung	6,7 % (DIN 53 455)
Bruchdehnung	> 105 % (DIN 53 455)
Lichttransmission	94 % des sichtbaren Lichts
Lichtabsorption	8 %
UV-Absorption	> 99 % (300 – 380 nm)
Streulichtzunahme	2,5 % nach Taber-Test
Haze-Wert	0,9% ( 99,1% Lichteinfallwinkel = Lichtausfallwinkel)
Farbechtheit	100 % farbecht
Gewährleistung	5 Jahre
Kondenswassereinflüsse	keine
Beeinträchtigung durch Stossverarbeitung	keine (TÜV geprüft)
Chemisch resistent gegen	Wasserstoffsuperoxid, Äthanol, Schwefelsäure, Mercurochrom, Merkhioleat, Aceton, NaOH (10 %), Toluol, UM AP – Naphta, Ammoniak, Chlorox
Weiter getestet durch	KWU/Siemens, VdS, R+V, Bundesamt für Verfassungsschutz, Asial, US-Forces, TÜV Rheinland, ANSI, IRL, Unisearch, Prins Maurits Lab./TNO, German Secret Service, Aachen Technical University

Technische Änderungen vorbehalten – 03/2005